

[Vertreterin der Partei der Regionen befürchtet, dass Südossetien zum Präzedenzfall für Transnistrien wird](#)

08.08.2008

Die Abgeordnete der Werchowna Rada und stellvertretende Vorsitzende der Partei der Regionen, Anna German, erklärte, dass der Konflikt in Südossetien zu einem Präzedenzfall für eingefrorene regionale Konflikte an der Grenze der Ukraine werden kann.

Die Abgeordnete der Werchowna Rada und stellvertretende Vorsitzende der Partei der Regionen, Anna German, erklärte, dass der Konflikt in Südossetien zu einem Präzedenzfall für eingefrorene regionale Konflikte an der Grenze der Ukraine werden kann.

“Der georgisch-südossetische Konflikt kann zu einer gefährlichen Präzedenz bei Streitigkeiten bei der Lösung der Fragen anderer ‘eingefrorener’ Konflikte – darunter auch in Zonen, die direkt an die Ukraine grenzen – werden.”, übermittelt der Pressedienst der Partei der Regionen die Worte Germans.

Insbesondere drückte die Abgeordnete ihre Beunruhigung darüber aus, dass die menschlichen Opfer in Südossetien von einer Wende des Konfliktes zeugen könnten, deren Folgen nicht vorhersehbar sind und infolge dessen könnte die Stabilität in Regionen mit eingefrorenen regionalen Konflikten auf dem Territorium der ehemaligen Sowjetunion gefährdet werden.

Quelle: [Korrespondent.net](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.